

Grass gestorben

Lübeck. Literatur-Nobelpreisträger Günter Grass ist tot. Er starb am Montag im Kreis seiner Familie in einem Lübecker Krankenhaus im Alter von 87 Jahren. Nach Heinrich Böll war er nach dem Zweiten Weltkrieg der zweite deutsche Schriftsteller, dem der Literaturnobelpreis verliehen wurde. Das geschah 1999 und schien den »Spätaufklärer«, wie er sich gerne nannte, wenig zu überraschen. Um so überraschender war 2006 sein Eingeständnis, am Ende des Zweiten Weltkriegs als 17jähriger bei der Waffen-SS gewesen zu sein. Bundespräsident Joachim Gauck nannte Grass einen »eigenwilligen politischen Geist«. Er hat konstant die SPD unterstützt, kritisiert und wieder unterstützt. »Die deutsche Sozialdemokratie verliert einen Wegbegleiter, engen Freund und Ratgeber«, sagte der SPD-Vorsitzende Sigmar Gabriel. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/259456.grass-gestorben.html>